

Kind mit am Elternsprechtag und Handyanruf

Beitrag von „Piksieben“ vom 16. März 2011 17:12

Zitat

Aber die vermeintlich wichtige Dauererreichbarkeit per Handy darf schon mal in Frage gestellt werden !

Ja, das darf sie. Aber man hat doch anderen Leuten nicht dreinzureden, ob die es bevorzugen, ihr Handy mitzunehmen. Das kann doch jeder für sich entscheiden.

Es ist kein großer Aufwand, ein Handy in der Hosentasche mitzuführen. Der Nutzen kann aber angesichts dieses Aufwandes enorm sein.

Übrigens kann man die meisten Leute an ihren Arbeitsplätzen direkt telefonisch erreichen. Sind die auch "dauererreichbar"? Und zu Hause - da steht sogar nachts ein angebundenes Telefon in ständiger Bereitschaft 😊😊😊

Das heißt doch auch nicht, dass man die ganze Nacht für Kaffeekränzchen zur Verfügung steht. Jeder weiß, dass man nicht nachts anruft und keinen Lehrer im Unterricht.

Außer eben im Notfall.